Sicherheitshinweise

Warnung! – Dieses Symbol warnt vor einer möglicherweise gefährlichen Situation. Dies kann z.B. eine gefährliche Stromspannung mit der Gefahr eines elektrischen Schocks sein. Achten Sie auf dieses Zeichen und lassen Sie größtmögliche Vorsicht walten.

Vorsicht! – Dieses Symbol macht auf wichtige Bedienungshinweise aufmerksam oder warnt vor einer möglicherweise für das Gerät schädlichen Form der Benutzung. Diese Bedienungsanleitung enthält Hinweise für die ordnungsgemäße Nutzung Ihres Gerätes.

- *Lesen Sie die Anleitung sorgfältig durch und bewahren Sie für spätere Fragen auf. Befolgen Sie Warnungen und Hinweise auf dem Gerät.*
- *Bevor Sie das Gerät reinigen, lösen Sie sämtliche Kabelverbindungen des Gerätes. Benutzen Sie niemals flüssige oder aerosole Reiniger.*
- *Benutzen Sie ein feuchtes, aber nicht nasses Tuch zur Reinigung.*
- *Benutzen Sie stets nur vom Hersteller empfohlenes Zubehör. Nicht empfohlenes Zubehör kann gefährlich sein.*
- *Benutzen Sie das Gerät nie in der Nähe von Wasser, wie z.B. einer Badewanne, Waschbecken, in einem feuchten Keller.*
- *Stellen Sie das Gerät nie auf eine instabile Fläche, da beim Herunterfallen Personen verletzt werden können und am Gerät großer Schaden entstehen kann. Nutzen Sie daher nur sichere Aufstellplätze. Achten Sie immer auf eine sichere Verkabelung, denn leicht können Kinder über herumliegende Kabel stolpern,*
- *Achten Sie stets darauf das keine Gegenstände auf das Stromkabel gestellt werden, und daß auch niemand auf das Kabel treten kann.*
- *Um das Gerät während eines Gewitters oder längerer Abwesenheit zu schützen, sollten Sie die Anschlußkabel abziehen.*
- *Überlasten Sie nie die Anschlußsteckdose oder das Verlängerungskabel. Dies kann zu einem elektrischen Schlag führen oder sogar zu Feuer.*
- *Stecken Sie niemals ein Objekt in das Gehäuse des Gerätes, denn es könnte mit gefährlicher Stromspannung in Berührung kommen oder Kurzschlüsse erzeugen, die zu Feuer oder einem Stromschlag führen können.*
- *Wenn Ihr DVD-Player nicht richtig funktioniert, besonders wenn Sie ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche wahrnehmen, ziehen Sie sofort den Netzstecker und setzen sich mit einem qualifizierten Techniker in Verbindung.*
- *Versuchen Sie nicht den DVD-Player selbst zu reparieren, denn das Öffnen oder Entfernen von Abdeckungen kann sie mit gefährlichen Stromspannungen in Kontakt bringen. Überlassen Sie Reparaturen immer qualifiziertem Personal.*
- *Lösen Sie alle Verbindungs- und Anschlußkabel des DVD-Players und bringen ihn zu einer Servicewerkstatt, wenn einer der folgenden Fälle eintreten sollte:*
  - *Wenn das Stromkabel oder der Stecker beschädigt ist.*
  - *Wenn Flüssigkeit in den DVD-Player geraten ist.*
  - *Wenn der DVD-Player Wasser oder Regen ausgesetzt war.*

- *Wenn der DVD-Player nicht ordnungsgemäß arbeitet, obwohl Sie die Bedienungsanleitung befolgt haben. Benutzen Sie nur die Einstellungen, die von dieser Anleitung beschrieben werden. Unsachgemäße Handhabung kann zu Schäden und teuren Reparaturen führen.*
- *Wenn das Gerät heruntergefallen ist oder das Gehäuse beschädigt wurde.*
- *Wenn Video- & Audiowiedergabe des Gerätes sich deutlich verschlechtern.*

- *Um das Risiko eines Stromschlags zu reduzieren, entfernen Sie keine der Geräteabdeckungen; öffnen Sie nicht das Gehäuse. Es befinden sich dort keine für den Anwender zu bedienenden Teile. Überlassen Sie Service und Reparatur stets ausgebildetem Fachpersonal.*
- *Dieses Produkt nutzt US. Patent Nr..4.631.603, 4.577.216, 4.819.098 und 4.907.093 die für begrenzte, private Nutzung lizensiert wurden.*
- *Ein DVD-Player ist ein hochwertiges Laserprodukt, das einen sichtbaren Laserstrahl benutzt. Dieser kann bei falscher Handhabung gefährliche Strahlen aussenden. Befolgen Sie daher stets diese Bedienungsanleitung.*
- *Solange der DVD-Player am Strom angeschlossen ist, gehen Sie nicht mit Ihren Augen in die Nähe der Laufwerksschublade und versuchen Sie nicht durch Geräteöffnungen in das Innere des Gerätes zu sehen.*
- *Unsachgemäße Nutzung von anderen Schaltern und Einstellungen als den hier beschriebenen können zum Kontakt mit gefährlichen Strahlen führen.*
- *Um die Gefahr von Feuer oder Stromschlag zu vermeiden, setzen Sie das Gerät niemals Regen oder Feuchtigkeit aus und benutzen Sie stets nur empfohlenes Zubehör.*

Copyright

Dieses Produkt nutzt eine Technik zur Sicherung des Copyright. Diese Technik ist durch bestimmte U.S. Patente oder andere Rechte zum Schutz von intellektuellem Eigentum geschützt und gehört Macrovision Corporation und den Eigentümern anderer Rechte. Die Nutzung dieser Copyright Sicherungstechnik muß von der Macrovision Corporation autorisiert sein. Diese Autorisierung bezieht sich nur auf private und andere begrenzte Nutzung. Davon abweichende Nutzung muß von der Macrovision Corporation gesondert genehmigt werden. Rückwärtskonstruktion und Demontage ist verboten.

Hergestellt in Lizenz der Dolby Laboratories."Dolby"und das Doppel-D Symbol sind Trademarks der Dolby Laboratories.

Federal Communications Commission(FCC)

Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC Regeln. Die Benutzung ist von folgenden zwei Bedingungen abhängig:

(1) Dieses Gerät darf keine störenden Interferenzen verursachen, und

(2) dieses Gerät muß jeglichen Interferenzen standhalten, besonders denen, die einen unsachgemäßen Betrieb verursachen.

Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen der digitalen Geräte der Klasse B. Diese Bestimmungen gelten für einen vernünftigen Schutz gegen störende Interferenzen bei Einsatz in einer privaten, häuslichen Installation. Dieses Gerät erzeugt, benutzt und sendet Radiofrequenzenergie und kann, wenn es nicht der Anleitung entsprechend genutzt wird, Funkübertragungen stören.. Es gibt jedoch keine Garantie, daß in einer bestimmten Installation keine Störfrequenzen auftreten. Wenn dieses Gerät den Radio- und Fernsehempfang stört (dies können Sie durch Ein- und Ausschalten des Gerätes überprüfen), sollte der Anwender die Störfrequenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen reduzieren oder beseitigen:

- *Richten Sie die Empfangsantenne neu aus, oder suchen Sie einen anderen Standort.*
- *Erhöhen Sie den Abstand zwischen Receiver und DVD-Player.*
- *Schließen Sie das Gerät an eine andere Steckdose als den Receiver an.*
- *Fragen Sie den Händler oder einen erfahrenen Radio/TV Techniker.*

CE

Dieses Produkt entspricht den Niederspannungsrichtlinien (72/23/EEC), EMV-Richtlinien (89/336/EEC) und den CE-Markierungsrichtlinien (93/68/EEC).

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	1
Lieferumfang	5
Liste der abspielbaren Discs	6
Handhabung von Discs	7
Besondere Merkmale des Gerätes	8
Allgemeiner Teil	
Gerätevorderseite	10
Geräterückseite	11
Anschluß des DVD-Players	12
Fernbedienung	14
Gerätedisplay	15
Konfiguration des Gerätes (SETUP)	16
DVD-Player	
Inhaltsübersicht zum DVD Funktionsteil	29
Funktionserklärung	31
MP3-Player	
Inhaltsübersicht zum MP3 Funktionsteil	42
Funktionserklärung	43
CD-Player	
Inhaltsübersicht zum CD Funktionsteil	52
Funktionserklärung	53
VCD-Player	
Inhaltsübersicht zum VCD Funktionsteil	56
Funktionserklärung	57
Störungssuche	59
Glossar	62
Technische Daten	65
Garantie- und Serviceinformationen	66

Lieferumfang

Bitte überprüfen Sie das mitgelieferte Zubehör

Bedienungsanleitung 1 Stück
mit Garantiekarte

Fernbedienung 1 Stück

Batterie 2 Stück
Für Fernbedienung [Größe “AA” (R6P)]

Netzkabel 1 Stück

Videokabel 1 Stück
Audiokabel 1 Stück

S-Videokabel 1 Stück

Liste der abspielbaren Discs

Alle Yamakawa DVD-Player sind mit DVD-, CD- und Video-CD Discs kompatibel. Alle hier erwähnten Discs können auf diesem Gerät ohne Adapter abgespielt werden. Um eine Funktionsstörung zu vermeiden, darf kein 8cm-Adapter für Audio-CDs verwendet werden.

Verwend-bare Discs	Durchmesser abspielbare Seite		Wiedergabezeit Digital Audio
DVD Video	12cm/A-Seite	1 Schicht	133min (4,7GB)
		2 Schichten	242min (8,5GB)
	12cm/A- und B-Seite	1 Schicht	266min (9,4GB)
		2 Schichten	484min (17GB)
	8cm/A-Seite	1 Schicht	41min
		2 Schichten	75min
	8cm/A- und B-Seite	1 Schicht	82min
		2 Schichten	150min
Video CD	12cm		74min maximal
	8cm		20min maximal
CD-Audio	12cm		74min maximal
	8cm		20min maximal
CD-R	12cm		80min maximal
CD-RW	12cm		80min maximal

Andere als die hier erwähnten Discs können auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden und dürfen daher auch nicht eingelegt werden, um Beschädigungen zu vermeiden.

Discs die nicht im Player abgespielt werden können:

- CD-ROM
- CDV
- CD-G
- Photo CDs

Handhabung von Discs

- Halten Sie die Disc immer an den Kanten.
- Fingerabdrücke, Schmutz und Kratzer können Störungen und Sprünge bei der Wiedergabe verursachen.
- Schreiben Sie auf keine der beiden Seiten.
- Benutzen Sie kein Plattenreinigungsspray, Benzin, Antistatik-reiniger oder andere Reiniger.
- Lassen Sie die Disc nicht fallen und biegen Sie sie nicht.
- Legen Sie nicht mehr als eine Disc in das Laufwerk.
- Versuchen Sie nicht das Laufwerk zu schließen, wenn die Disc nicht richtig positioniert ist.
- Bewahren Sie die Disc immer alleine in ihrer Hülle auf.

Reinigung

- Wischen Sie die Disc mit einem weichen, feuchten (nur Wasser) Tuch ab.
- Beim Abwischen einer Disc wischen Sie immer vom Mittelpunkt zum Rand der Disc. (wischen Sie in kreisenden Bewegungen, entstehen kreisförmige Kratzer, die zu Rauschen führen).

Falsche Aufbewahrung

Sie können Discs beschädigen, wenn Sie diese falsch aufbewahren:

- Orte, die dem direkten Sonnenlicht ausgesetzt sind.
- Feuchte und staubige Orte.
- Orte, die direkt neben einer Hitzequelle oder Heizung liegen.

Besondere Merkmale des Gerätes

Multifunktionsplayer

Je nach Art der eingelegten Disc (DVD, VCD, CD, MP3) verwandelt sich der Yamakawa DVD-Player automatisch in ein anderes Gerät mit jeweils angepasster Menüführung und anderen Funktionen, aber stets einfachster Bedienung.

Überragender Sound

DVDs werden in einem der vier nachfolgend aufgeführten digitalen Audio-Formate aufgenommen. Diese digitalen Audiosignale können über die digitalen Audio-Ausgänge dieses Geräts abgegeben werden.

Dolby Digital

Ein für Kinos verwendetes Surround-System. Wenn dieses Gerät mit einem Dolby-Digital Decoder oder einem Verstärker mit eingebautem Dolby-Digital Decoder verbunden wird, können entsprechende DVDs mit Dolby Digital Surroundklang wiedergegeben werden.

DTS

Dieser Surround-Modus wird bereits in vielen Kinos eingesetzt. Wenn dieses Gerät mit einem DTS-Decoder oder einem Verstärker mit eingebautem DTS Decoder verbunden wird, können entsprechende DVDs mit DTS Surroundklang wiedergegeben werden. Die Audiosignale werden nur über die digitalen Ausgänge wiedergeben.

MPEG

Wird dieses Gerät mit einem MPEG-Decoder oder einem Verstärker mit eingebautem MPEG-Decoder verbunden, werden entsprechende DVDs im MPEG Audioformat wiedergegeben.

Linear PCM

Dies ist das gleiche Audioformat, daß auch für CDs verwendet wird. Digitale Audiosignale können wiedergegeben werden, wenn dieses Gerät mit einem Verstärker verbunden wird, der über einen eingebauten D/A-Wandler (Digital/Analog) verfügt. Das analoge Audiosignal wird über die Audio-Ausgänge abgegeben.

Stereo-Effekte

Durch Aktivieren der Stereo Effekt Funktion wird eine dreidimensionale Audioausgabe über zwei Frontlautsprecher erzeugt, ohne daß hierzu Surround Lautsprecher erforderlich sind.

Memo-System

Mit dem eingebauten Memo-System können Sie eine Disc (DVD, VCD oder CD) zu einem späteren Zeitpunkt genau an der Stelle weitersehen bzw. hören, an der Sie unterbrochen wurden.

MP3 Format

Der DVD-Player kann auch Musik-CDs, die im MP3 Format erstellt wurden wiedergeben. Ein übersichtliches TV-Bildschirmmenü erleichtert die Navigation durch alle Ebenen Ihrer CDs und ermöglicht die Erstellung von Playlists und bietet Shuffle- und Zufallswiedergabe.

Zeitlupe / Zeitraffer

Mit eingebauten Trickfunktionen sind Darstellungen in Zeitlupe und Zeitraffer möglich.

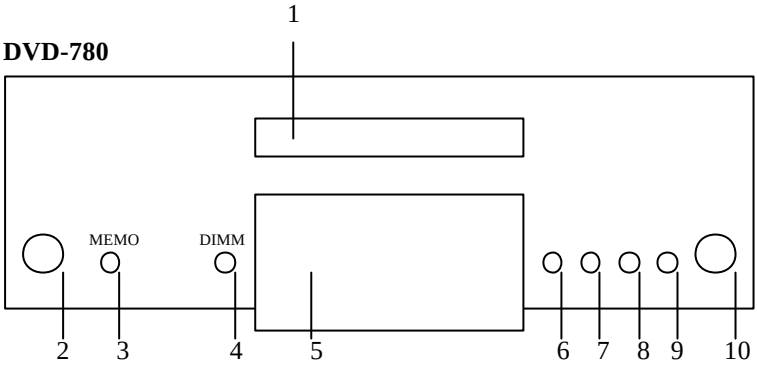
Zoom-Funktion

Die Zoom Funktion erlaubt die Vergrößerung des Bildes bei laufender Wiedergabe.

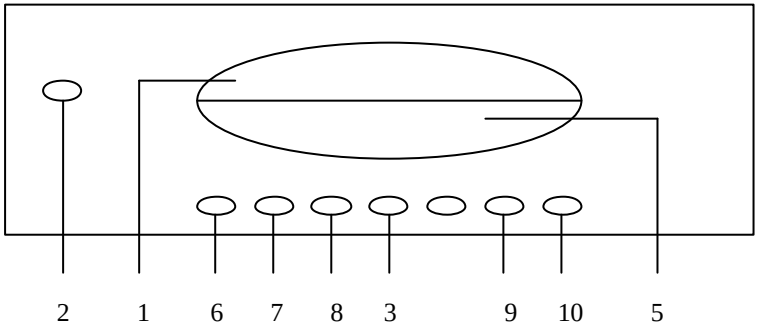
Allgemeiner Teil:

Gerätevorderseite

DVD-780



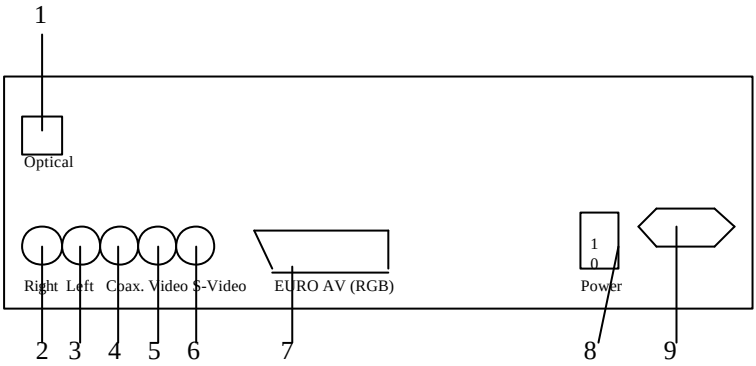
DVD-788



1.	Laufwerksschublade	Nimmt die Discs auf
2.	Standby Taste	Ein/Ausschalten des Standby Modus
3.	Memo Taste	Aktivierung des Memo-Systems
4.	Dimm Taste (DVD-780)	für 4 Helligkeitsstufen des Displays
5.	Multifunktionsdisplay	Anzeige aller Betriebszustände
6.	Schubladentaste	Öffnen/Schliessen des Laufwerks
7.	Rücksprung Taste	Beginn des aktuellen Kapitels/Stückes
8.	Vorwärtssprung Taste	Beginn des nächsten Kapitels/Stückes
9.	STOP	Stop der Wiedergabe; Menü schließen
10.	PLAY	Start der Wiedergabe; Menü Auswahl

Geräterückseite

Auf der Geräterückseite befinden sich alle Anschlüsse, um den DVD-Player an Ihr Fernsehgerät oder Ihre Stereo- / Surroundanlage anzuschließen.



1. Optischer digitaler Ausgang (notwendiges Lichtleiterkabel gehört nicht zum Lieferumfang)
2. Audio Ausgang rechts
3. Audio Ausgang links
4. Digitaler Koaxial Ausgang (verwenden Sie z.B. die roten Anschlüsse des normalen Audiokabels)
5. Video Ausgang (AV)
6. S-Video Ausgang
7. Euro SCART Ausgang (AV/RGB) (notwendiges SCART Kabel gehört nicht zum Lieferumfang)
8. Netztrennschalter
9. Netzkabel Anschluss

Anschluß des DVD-Players

Achtung:
Während Sie den DVD-Player an TV-Gerät oder Stereo-/Surroundanlage anschließen, sollten zunächst alle Geräte ausgeschaltet und die jeweiligen Netzstecker gezogen sein.

Video-Anschluß

TV-Gerät mit SCART Eingang
Verfügt Ihr TV-Gerät über einen RGB-fähigen SCART Eingang, so sollten Sie den DVD-Player der besseren Bildqualität wegen auch dort anschließen. Die Investition eines entsprechenden RGB-fähigen SCART Kabels lohnt sich.

TV-Gerät ohne SCART Eingang
Besitzt Ihr TV-Gerät keinen SCART Eingang, oder ist dieser bereits belegt, so sollten Sie den DVD-Player mit dem beigefügten S-Video Kabel anschließen, sofern Ihr TV-Gerät über einen S-Video Eingang verfügt. Die Möglichkeit einer Videoverbindung über den Standard-AV Ausgang (Nr. 5 auf Seite 11) sollte die letzte Alternative sein.

TV-Gerät mit direktem Antennenanschluß (z.B. Kabelanschluß)
Ist Ihr TV-Gerät direkt an die Antenne angeschlossen, Sie nutzen also keinerlei Receiver oder Decoder, so schließen Sie den DVD-Player direkt an das TV-Gerät über die Anschlüsse RGB-SCART, S-Video oder AV-Video an.

TV-Gerät mit indirektem Antennenanschluß (z.B. Decoder/SAT-Receiver)
Ist Ihr TV-Gerät über einen Decoder oder einen SAT-Receiver an die Antenne angeschlossen, so haben Sie zwei Möglichkeiten des Anschlusses. Sie können den DVD-Player direkt an den Fernseher anschliessen (siehe vorheriger Punkt), oder Sie können den DVD-Player mit an die

Decoder/Receiverbox anschließen, sofern dort ausreichend Anschlüsse vorhanden sind. Der Anschluß über die Decoder/Receiverbox ist besonders dann sinnvoll, wenn Ihr TV-Gerät keine freien SCART-Eingänge mehr hat und Sie den Player sonst über S-Video oder AV-Video betreiben müssten. Moderne Decoder/Receiverboxen verfügen in der Regel über drei oder vier RGB-SCART Buchsen und können Zusatzgeräte wie Videorecorder oder DVD-Player problemlos mitverwalten.

Audio Anschluß

Audiowiedergabe über TV-Gerät

Benutzen Sie Ihr TV-Gerät auch als Audiowiedergabegerät, so reicht der Anschluß über das SCART-Kabel aus, denn es überträgt Audio- und Videosignale. Verfügt Ihr TV-Gerät über keinen SCART-Eingang, so müssen Audio-Eingangsbuchsen zur Verfügung stehen, um den Ton ausgeben zu können.

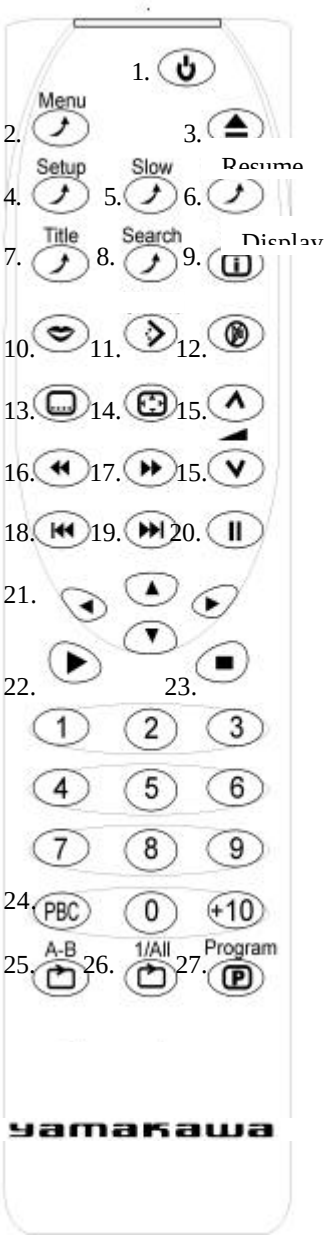
Audiowiedergabe über Stereo-/Surroundanlage

Parallel zum TV-Gerät kann der Ton gleichzeitig auch über eine angeschlossene Stereo-/Surround-Anlage ausgegeben werden. Bei modernen Surroundanlagen die über einen digitalen Eingang verfügen, können Sie den DVD-Player über den digitalen koaxialen Ausgang (Nr. 4 Seite 11) oder auch (wenn vorhanden) den digitalen optischen Ausgang (Nr. 1 Seite 11) anschließen.

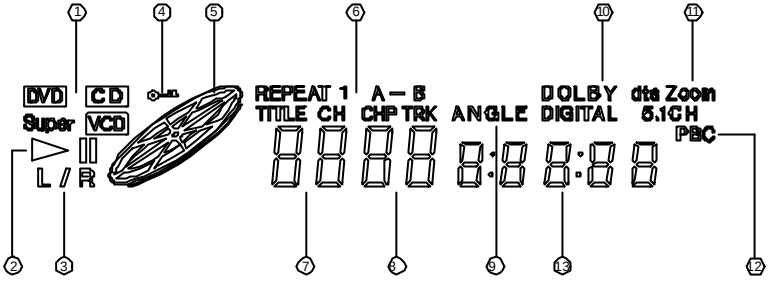
Nur wenn der DVD-Player über eine digitale Audioverbindung angeschlossen ist, können Audiosignale in Dolby Digital 5.1 oder DTS ausgegeben werden. Gibt es keine Möglichkeit des digitalen Anschlusses, so nutzen Sie die beiden analogen Ausgänge (Nr. 2 und 3, Seite 11), um sie mit Ihrer Stereoanlage zu verbinden. Über analoge Audioverbindungen können Audiosignale in Dolby ProLogic oder Dolby Surround ausgegeben werden.

Fernbedienung

1. Standby
2. DVD-Menü
3. Laufwerk auf/zu
4. Setup DVD Player
5. Zeitlupe
6. Fortfahren
7. Ohne Funktion
8. Kapitel- [Zeitpunktsuche]
9. Display [Uhr]
10. Spracheinstellung
11. Winkel
12. Stumm
13. Untertitel
14. Zoom
15. Lautstärke
16. Rücklauf
17. Vorlauf
18. Rücksprung
19. Vorwärtssprung
20. Pause
21. Richtungstasten
22. PLAY, Wiedergabe
23. STOP
24. PBC
25. Bereichswiederholung
26. Wiederholung Szene/Film
27. Programm-Modus



Gerätedisplay



1. Art der eingelegten Disc
2. Wiedergabe / Pause
3. Audioausgabe
4. DVD Titel mit Kinderschutz
5. Wiedergabe läuft (Gerät liest Disc ein)
6. Wiederholen
7. Nummer des Titels
8. Nummer des Kapitels/Stückes
9. Winkel
10. Dolby Digital
11. Zoom
12. PBC Wiedergabekontrolle (VCD)
13. Zeit

Konfiguration des Gerätes (SETUP)

Nachdem Sie Ihren DVD-Player angeschlossen haben, können Sie das Geräte jetzt einschalten.
Sofern Sie den Videoanschluss richtig vorgenommen haben, erscheint jetzt untenstehendes Startbild am Bildschirm.

Bevor Sie einen DVD-Film oder eine andere Disc in das Gerät einlegen, sollten Sie die Setup-Einstellungen, die auf den folgenden Seiten beschrieben sind, vornehmen.

Die Grundeinstellungen des DVD-Players werden im sogenannten SETUP vorgenommen. Mit der Setup-Taste gelangen Sie zum Hauptmenü des DVD-Players. In der Regel sind diese Einstellungen nur einmal vor der ersten Inbetriebnahme vorzunehmen, um Ihren Yamakawa DVD-Player an das vorhandene TV-Gerät und die gegebenenfalls vorhandene Stereo-/Surroundanlage anzupassen. Im späteren Verlauf der Nutzung kommen Veränderungen am SETUP in der Praxis eher selten vor. Innerhalb der Menüs wird mit den Richtungstasten navigiert und ausgewählt, mit der PLAY-Taste bestätigt. Um in die vorgelagerte Menüebene zurückzukehren, wählen die den untersten Menüpunkt jeder Seite.

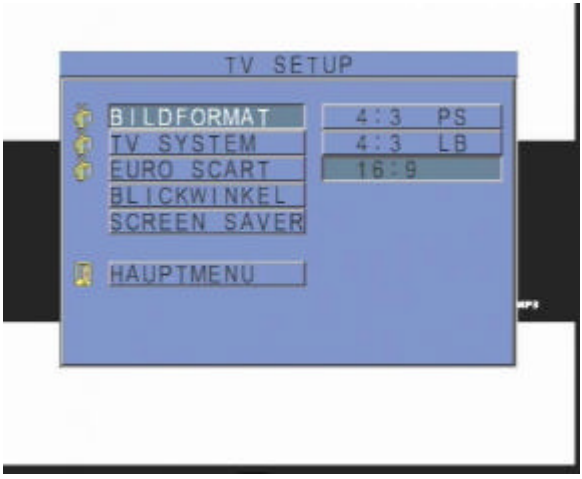
Inhaltsübersicht zum Konfigurationsteil

	Seite
TV Setup	18
Sprache Setup	22
Audio Setup	25
Kinderschutz	27
Sevice Setup	28

TV Setup

Wenn Sie im Hauptmenü den Menüpunkt TV Setup anwählen und mit der Play Taste bestätigen, öffnet sich ein weiteres Fenster, daß Ihnen fünf weitere Auswahlmöglichkeiten bietet:

- Bildformat
- TV System
- Euro SCART
- Blickwinkel
- Screen Saver



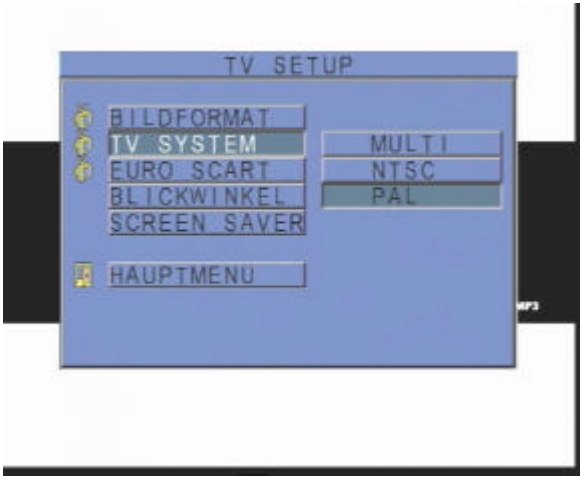
Hinter diesen Menüpunkten liegen weitere Optionen, mit denen sie den DVD-Player konfigurieren können:

Bildformat:	TV System:	Euro SCART:
Pan & Scan 4:3	Multinorm	AV
Letterbox 4:3	NTSC	RGB
Widescreen 16:9	PAL	

Bildformat

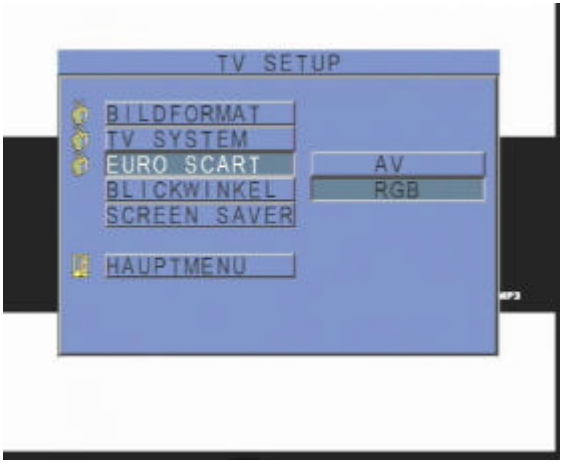
Wenn Sie ein TV-Gerät mit Bildformat 4:3 besitzen, sollten Sie „Letterbox 4:3“ (4:3 LB) einstellen. Bei der Einstellung „Pan & Scan 4.3“ (4:3 PS) haben Sie bei 16:9 Kinofilmen zwar den Vorteil, daß keine schwarzen Balken ober- und unterhalb des Bildes zu sehen sind, jedoch wird dafür das Bild links und rechts passend „abgeschnitten“. Haben Sie einen Breitbildfernseher mit 16:9 Format, stellen Sie bitte „16:9“ ein. Die Werkseinstellung ist „16:9“.

TV System



Wenn Sie ein älteres TV-Gerät besitzen, kann es sein, daß es nicht multinormfähig ist. Bitte prüfen Sie dies anhand der technischen Unterlagen Ihres TV-Gerätes. In diesem Fall müssen Sie „PAL“ einstellen. Ist Ihr Gerät multinormfähig, sollten Sie immer „Multinorm“ einstellen, denn dadurch passt sich Ihr TV-Gerät automatisch der Wiedergabenorm des DVD-Players an. So können Sie sowohl PAL-Filme also auch NTSC Filme (vorher unbedingt die Gebiets-Code Einstellung überprüfen) sehen, ohne besondere Einstellungen vorzunehmen. Die Werkseinstellung ist „PAL“.

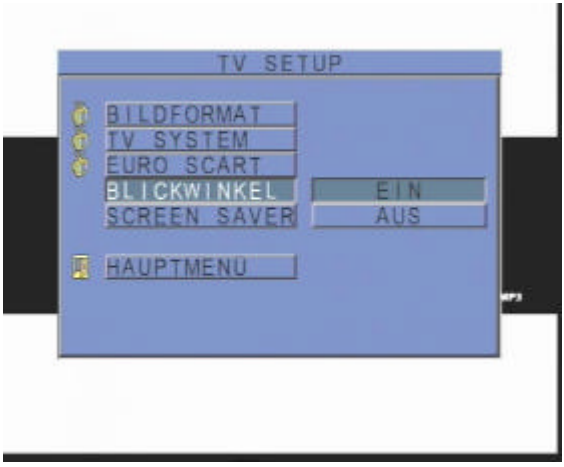
Euro SCART



Wenn Ihr TV-Gerät über eine oder mehrere SCART-Eingangsbuchsen verfügt, so können Sie den DVD-Player dort anschließen. Ein SCART-Anschlusskabel gehört nicht zum Lieferumfang. Achten Sie beim Kauf eines SCART Kabels unbedingt darauf, daß alle Anschlüsse des Kabels belegt sind und daß das Kabel „RGB-tauglich“ ist. Mit einem SCART Kabel können Sie nicht nur Bild und Ton gleichzeitig übertragen, sondern das Abspielgerät (hier der DVD-Player) kann auch Ihr TV-Gerät steuern. Dadurch schaltet das TV-Gerät automatisch auf den richtigen Kanal.

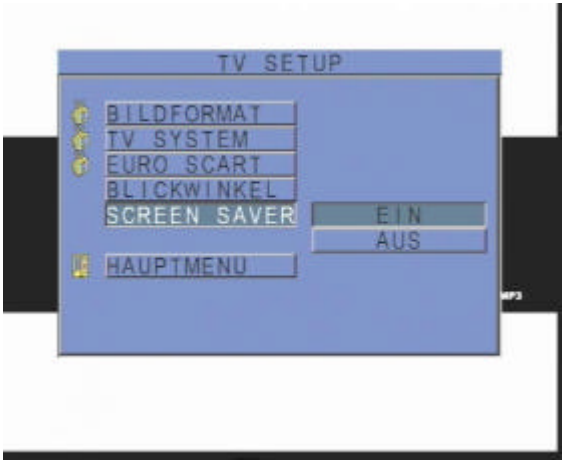
Einige ältere TV-Geräte verfügen nicht über einen RGB-SCART Anschluss, der eine deutlich bessere Bildqualität ermöglicht, sondern nur über einen AV-SCART Anschluß. In diesem Fall müssen Sie „AV“ einstellen, andernfalls belassen sie die Einstellung auf „RGB“. Die Werkseinstellung ist „RGB“.

Blickwinkel



Einige DVD-Filme bieten eine Sonderfunktion, bei der eine oder mehrere Szenen eines Filmes aus mehreren Blickwinkeln (Perspektiven) gezeigt wird. Wählen Sie die Einstellung „Ein“, werden Sie auf den Beginn einer solchen Szene hingewiesen. Bei der Einstellung „Aus“ erfolgt kein Hinweis. Die Werkseinstellung ist „Ein“.

Screen Saver



Der Screen Saver hat die Funktion eines Bildschirmschoners. Wenn der DVD-Player über längere Zeit ein Standbild (Pause-Modus) anzeigt, wird nach etwa ein bis zwei Minuten ein Bildschirmschoner aktiviert (sich über den Bildschirm bewegendes DVD-Video Logo). Die Werkseinstellung ist „Ein“.

Sprache Setup

Wenn Sie im Hauptmenü den Menüpunkt Sprache Setup anwählen und mit der Play Taste bestätigen, öffnet sich ein weiteres Fenster, das Ihnen vier weitere Auswahlmöglichkeiten bietet:

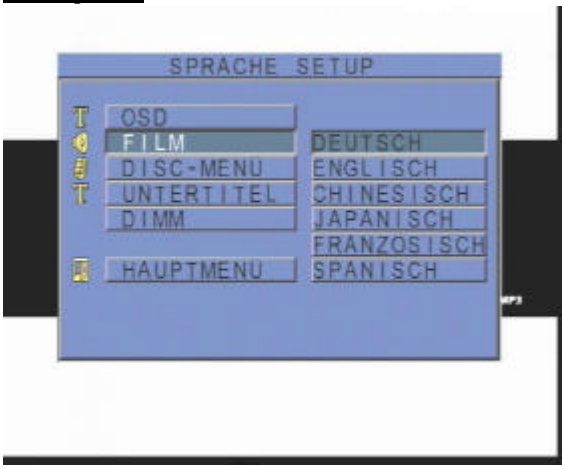
- OSD (steht für OnScreen Display, also eingeblendete Menüs)
- Film
- Disc Menü
- Untertitel
- Dimm

Hinter diesen fünf Menüpunkten liegen weitere Optionen, mit denen sie den DVD-Player konfigurieren können:

<u>OSD Sprache</u>

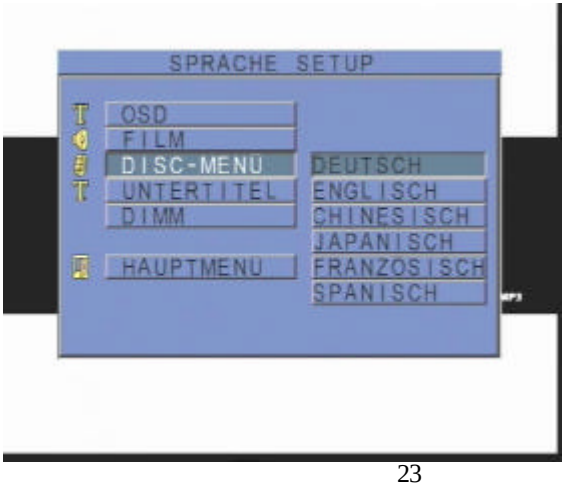
Mit OSD-Sprache ist die Sprache der Menüs gemeint, die Sie gerade einstellen. Diese Spracheinstellung hat nichts mit der späteren DVD Wiedergabe zu tun. Dies wird im Abschnitt „Film Sprache“ eingestellt. Wenn Sie die deutsche Menüführung beibehalten wollen, die werksseitig voreingestellt ist, brauchen Sie keine Einstellung vorzunehmen.

Film Sprache



Auf einer DVD-Disc können sich mehrere Tonspuren befinden. In diesem Abschnitt des SETUP können Sie Ihre Sprachpräferenz einstellen, die immer dann gewählt wird, wenn diese Sprache auch auf der DVD verfügbar ist. Ist die von Ihnen bevorzugte Filmsprache nicht auf einer Disc vorhanden, wird der DVD-Player automatisch die Sprache wählen, die auf der Disc vorhanden ist. Wenn Sie bevorzugt Filme in deutscher Sprache hören wollen, dann brauchen Sie keine Einstellungen vorzunehmen, da „Deutsch“ bereits werksseitig voreingestellt ist. Bevorzugen Sie eine andere Sprache können Sie diese jetzt auswählen.

Disc Menü

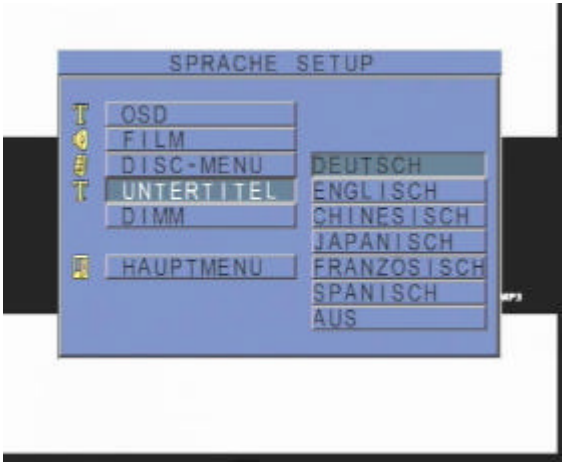


Viele DVD-Discs haben eigene Menüstrukturen und so wird häufig nach Einlegen und Starten einer DVD-Disc das Hauptmenü des Films angezeigt. Mit der Einstellungsoption „Disc-Menü“ können

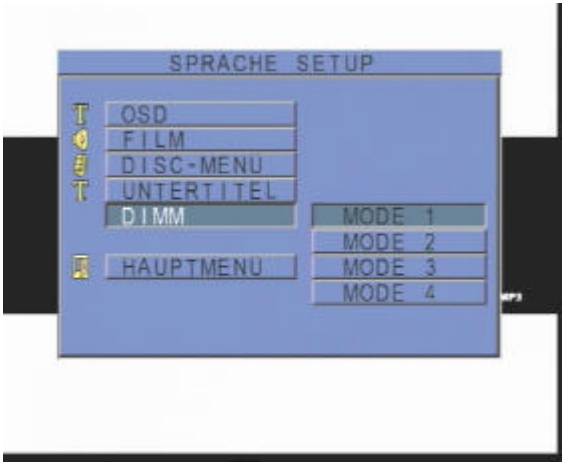
Sie Ihre Sprachpräferenz für das Menüsystem einer Disc bestimmen, analog der „Film Sprache“. Sofern Sie Deutsch als Menüsprache einer DVD-Disc bevorzugen, brauchen Sie keine Einstellungen vorzunehmen, da „Deutsch“ bereits werksseitig voreingestellt ist. Bevorzugen Sie eine andere Sprache, können Sie diese jetzt auswählen.

Untertitel

In diesem Menüpunkt können Sie das Anzeigen von Untertiteln am unteren Bildschirmrand ein- bzw. ausstellen. Die Auswahl der Sprache der angezeigten Untertitel erfolgt über die Untertitel-Taste auf der Fernbedienung (siehe auch Seite 36). Die Werkseinstellung ist „AUS“.



DIMM



In diesem Menüpunkt können Sie die Helligkeit des Anzeigedisplays des DVD-Players in vier Helligkeitsstufen je nach Belieben regulieren. Mode 1 ist die hellste, Mode 4 die dunkelste Einstellung. Die Werkseinstellung ist „Mode 1“.

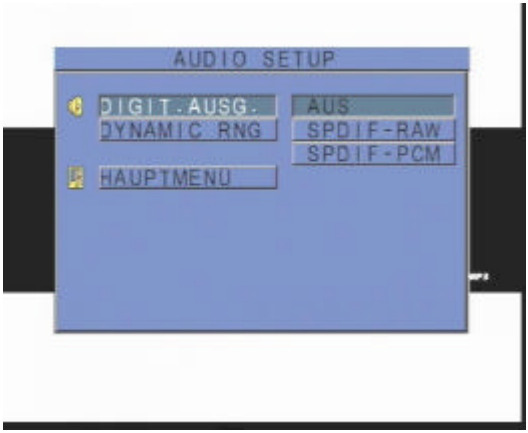
Audio Setup

Wenn Sie im Hauptmenü den Menüpunkt Audio Setup anwählen und mit der Taste Play bestätigen, öffnet sich ein weiteres Fenster, das Ihnen zwei Auswahlmöglichkeiten bietet:

- Digitalausgang
- Dynamic Range

Hinter diesen beiden Menüpunkten liegen weitere Optionen, mit denen sie den DVD-Player konfigurieren können:

Digitalausgang



Wenn Sie den Digitalausgang Ihres DVD-Players für die Audioausgabe nutzen, haben Sie die Möglichkeit die Daten komprimiert (DVD, VCD) oder unkomprimiert (CD-Audio) auszugeben. Wählen Sie die Stellung „SPDIF RAW“ für die DVD, VCD Wiedergabe und „SPDIF PCM“ für die CD Wiedergabe. Schließen Sie Ihren DVD-Player mit einer analogen Verbindung an Ihre Stereo/Surroundanlage an, so wählen Sie die Einstellung „Aus“. Die Werkseinstellung ist „Aus“.

Dynamic Range

In diesem Menüpunkt können Sie die Dynamic Range einstellen. Sie können die maximale Pegelabweichung eines Filmgeräusches (z.B. einer Explosion) vom voreingestellten Grundpegel bestimmen. Sinn der Funktion ist, daß die Lautstärke von extremen Geräuschen eines Films aus Rücksicht z.B. auf Nachbarn einen bestimmten Wert nicht überschreitet, auch wenn der Film

selbst dies eigentlich in Relation zur Normallautstärke so vorsieht. In der maximalen Einstellung (FULL) ist diese Wirkung der Pegelbegrenzung am größten, in der minimalen Einstellung (OFF) am geringsten.
Die Werkseinstellung ist „FULL“.

Kinderschutz

Wenn Sie im Hauptmenü den Menüpunkt Kinderschutz anwählen und mit der Play Taste bestätigen, öffnet sich ein weiteres Fenster. Sie können im Unterpunkt „Kinderschutz“ unterschiedliche Altersgrenzen wählen, oder mit der Einstellung „No_parental“ jegliche Kontrolle deaktivieren. Für alle diese Einstellungsveränderungen müssen Sie ein Passwort eingeben. Das werksseitig voreingestellte Passwort ist „1234“. Sofern Kinder Zugang zum DVD-Player haben,

empfehlen wir Ihnen, das Passwort über die Änderungsfunktion (Unterpunkt „Passwort“) zu ändern und die Werkseinstellung „no_Parental“ (keine Schutzfunktion) anzupassen. Unterschiedliche Länder haben unterschiedliche Einstufungen und Altersgrenzen. Im Unterpunkt „Passwort“ können Sie gewählte Passwörter verändern.

Service Setup

Im Service Setup können Sie alle selbst gemachten Einstellungen rückgängig machen. Dazu brauchen Sie nur den Punkt „zurücksetzen“ anwählen und alle Werte werden auf Werkseinstellung zurückgestellt.

DVD-Player

Inhaltsübersicht zum DVD-Funktionsteil

(in alphabetischer Reihenfolge)

Funktion / Thema	Symbol	Seite
Auswahl einer Funktion		39
Displaysystem		34
Kapitel und Szenen Suche		34
Laufwerk		32
Lautstärke einstellen		38
Memo-System		33
Menüsystem der DVD		32
Pause		39
PBC		40
Richtungstasten		39
Rücklauf		38
Rücksprung		38
Setup des DVD-Players		32
Sprache des Films		35
Standby Modus		31
Stop		40
Stummschaltung		36
Untertitel		36
Vorlauf		38
Vorwärtssprung		38
Wiedergabe / PLAY		39
Wiederholung (Schleife)		41

Wiederholung (Szene bzw. Film)		41
Winkeleinstellung		36
Zeitanzeige		34
Zeitlupe		33
Zeitsuche		34
Zoom		37

Funktionserklärung:

Erklärung der Funktionen im Betrieb als DVD-Player anhand der Tasten der Fernbedienung.

Hinweise zum Abspielen der Discs

Einige DVDs erfordern unterschiedliche Bedienungsschritte, oder gewisse Eingaben sind nicht möglich, bedingt durch die vom Disc-Hersteller vorgesehenen Beschränkungen. In diesen Fällen können die Bedienungsschritte je nach Disc verschieden sein, bzw. gewisse Bedienungsfunktionen stehen möglicherweise nicht zur Verfügung. Wenn versucht wird bei einem DVD-Spieler von Yamakawa einen nicht durchführbaren Bedienungsschritt einzugeben, erscheint das Sperrsymbol oben rechts auf dem Bildschirm. Einige Disc-Typen sind für interaktive Eingaben über Menübildschirme oder Eingaben während der Wiedergabe konzipiert; da die Discs aber in Sektoren unterteilt sind und keinen zusammenhängenden Inhalt aufweisen, sind gewisse Bedienungsfunktionen, wie zum Beispiel einige Wiederholungs- und Programmier-Modi, unter Umständen nicht möglich. In diesen Fällen wird bei diesem Yamakawa DVD-Spieler als Sperrsymbol eine Hand links oben am Bildschirm angezeigt.

Einige Tasten haben im Betrieb mit MP3 CDs, Video-CDs (VCD) oder Audio-CDs (CD) andere Funktionen. Diese Sonderfunktionen werden in den jeweiligen Abschnitten MP3-Player (ab Seite 42), CD-Player (ab Seite 52) und VCD-Player (ab Seite 56) eingehend erläutert.

Mit der Standby Taste können Sie den Standby-Modus ein- und ausschalten. Wird der Standby-Modus aktiviert, das Gerät also abgeschaltet, so leuchtet unmittelbar über der entsprechenden Taste an der Gerätevorderseite eine grüne LED auf. Wird der Standby-Modus ausgeschaltet, der DVD-Player also eingeschaltet, erlischt die LED und das Hauptdisplay wird aktiviert. Wird der Netztrennschalter an der Geräterückseite ausgeschaltet, leuchtet weder die LED noch das Hauptdisplay. Beim Einschalten des Netztrennschalters befindet sich das

Gerät im Standby-Modus. Durch Drücken der Standby-Taste auf der Fernbedienung oder der Power-Taste an der Frontblende des DVD-Players, wird das Gerät eingeschaltet und das Hauptdisplay aktiviert.

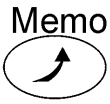
Mit der Taste für die Laufwerksschublade, können Sie diese bei eingeschaltetem Gerät in jedem Betriebszustand öffnen und schliessen. Oben links im TV-Bildschirm kurz eingeblendete Symbole (siehe unten) begleiten diesen Vorgang. Nach Schliessen des Laufwerks beginnt die Wiedergabe der eingelegten Disc automatisch.

Mit der Menütaste können Sie das Hauptmenü einer DVD-Disc während der Wiedergabe aufrufen, sofern ein solches Menü auf der Disc abgespeichert wurde. In der Regel haben alle DVDs heute eine Menüstruktur, in der man dann mittels der Richtungstasten navigieren kann. Mit der Play-Taste bestätigt man die getätigte Auswahl. Durch Drücken der „Resume“-Taste wird die Wiedergabe des Films fortgesetzt.

Mit der Setup-Taste gelangen Sie zum Hauptmenü des DVD-Players. Hier können Sie alle Einstellungen des Gerätes verändern und Ihrem TV-Gerät bzw. Ihrer Stereo-/Surroundanlage anpassen. Auch hier wird mit den Richtungstasten navigiert und ausgewählt und mit der PLAY-Taste bestätigt.
Über den jeweils untersten Menüpunkt auf jeder Seite gelangt man in die

vorgelagerte Ebene zurück. Durch nochmaliges Drücken der „Setup“-Taste an jeder Position wird die Wiedergabe des Films fortgesetzt. Detaillierte Erklärung des DVD-Player Setup ab Seite 16.

Mit der Slow-Taste schalten Sie die Zeitlupenfunktion ein. Durch mehrfaches Drücken dieser Taste können Sie zwischen je vier Geschwindigkeitsstufen für Zeitlupe vorwärts und rückwärts wählen. Oben links am Bildschirm wird „SF“ für „slow forward“ und „SR“ für „slow rewind“ und die gewählte Geschwindigkeit angezeigt.



Mit der Memo-Taste können Sie die Speicherfunktion des DVD-Players aktivieren. Möchten Sie z.B. einen Film nicht weitersehen, diesen aber an einer bestimmten Stelle zu einem späteren Zeitpunkt weitersehen, so drücken Sie an der gewünschten Stelle des Films die Memo Taste an der Gerätevorderseite. Am Bildschirm wird kurz das Wort „Memo“ eingeblendet. Jetzt können Sie die Stop-Taste drücken und den DVD-Player in Standby schalten.

Achtung: Das Öffnen der Laufwerksschublade und das Ausschalten des Gerätes mit dem Netztrennschalter, löschen automatisch den Memo-Speicher.

Möchten Sie dann zu einem späteren Zeitpunkt den Film weitersehen, brauchen Sie nur das Gerät aus dem Standby einschalten und die

Wiedergabe des Films aktivieren. Sobald Sie das Gerät einschalten, leuchtet die Memo-LED oberhalb der Memo-Taste an der Frontblende des Gerätes und signalisiert, daß der im Laufwerk befindliche Film sich im Memo-Speicher befindet.
Bei der Wiedergabe gehen Sie wie üblich vor, d.h. Sie warten bis das DVD-Menü angezeigt wird und wählen im Menü den Punkt Filmstart an.
Sobald der Film dann beginnt, drücken Sie die Memo-Taste. Am Bildschirm erscheint kurz „Memo Play“ und die Wiedergabe des Films wird an der Stelle fortgesetzt, an der sie unterbrochen wurde.

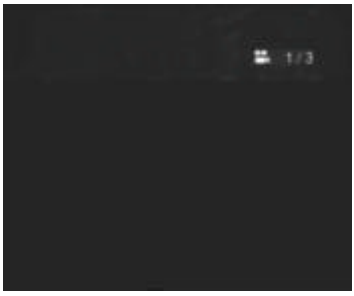
Mit der Search Taste sind unterschiedliche Funktionen aktivierbar. Durch das erste Drücken der Taste rufen Sie das Kapitel/Szenen Suchmenü auf. Durch ein zweites Drücken der Search-Taste rufen Sie das Zeit Suchmenü auf.
Nach Drücken auf die Search Taste können Sie während der Wiedergabe eines Films bzw. Titels eine Eingabezeile einblenden und dort direkt andere Kapitel/Szenen, die auf der Disc abgespeichert sind anwählen. Erfolgt keine Eingabe, wird die Eingabezeile nach kurzer Zeit wieder ausgeblendet.
Mit dem zweiten Drücken der Search Taste, gelangen Sie in das Zeit Suchmenü, wo Sie durch direkte Eingabe von Stunden, Minuten und Sekunden an einen bestimmten Zeitpunkt einer Disc springen können.

Durch Drücken der Display-Taste erscheint links oben im TV-Bildschirm eine mitlaufende Zeitangabe, die die bereits

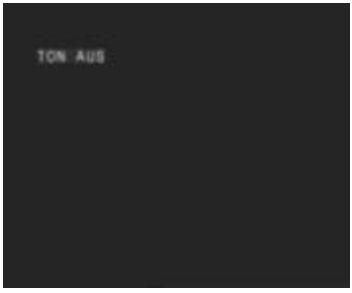
gespielte Zeit eines Titels anzeigt. Zusätzlich wird für etwa fünf Sekunden die Nummer des aktuellen Titels und Kapitels eingeblendet.
Wird die Info-Taste nochmal gedrückt, wechselt die Anzeige und gibt nunmehr die Restlaufzeit des Titels an. Mit den nächsten beiden Tastendrücken wird Laufzeit und Restlaufzeit des aktuellen Kapitels angezeigt. Beim fünften Drücken der Display-Taste, wird die Zeiteinblendung ausgeschaltet.

Mit der Audio-Taste können Sie während der Wiedergabe eines DVD-Films die Sprache des Films verändern, sofern mehr als nur eine „Tonspur“ auf der Disc abgelegt ist. Durch Drücken der Audio-Taste während der Wiedergabe wird eine Infozeile eingeblendet, die die verfügbaren „Tonspuren“ des Films anzeigt. Durch mehrmaliges Drücken der Audio-Taste werden nacheinander alle verfügbaren „Tonspuren“ angezeigt. Drücken Sie die Audio-Taste so oft, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird. Diese Einstellung wird dann sofort aktiv. Die Infozeile verschwindet dann kurze Zeit später.

Mit der Angle-/Winkel-Taste können Sie zwischen unterschiedlichen Blickwinkeln der Kameraführung auswählen. Filme, die diese Zusatzfunktion an bestimmten Stellen bieten, sind besonders gekennzeichnet. Ihr DVD-Player macht Sie auf Beginn und Ende einer Mehrwinkelfilmsequenz durch eine Texteinblendung aufmerksam. Sie können dann durch Drücken der Angle-/Winkel-Taste die entsprechende Szene wahlweise aus den unterschiedlichen auf der DVD abgelegten Winkeln betrachten. Eine Bildschirmanzeige oben rechts am Bildschirm zeigt Ihnen, wieviele unterschiedliche Perspektiven die jeweilige Szene hat.

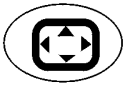


Mit der Stumm-Taste können sie den Ton des Films während der Wiederhabe ein- und ausschalten. Eine entsprechende Information wird oben links am TV-Bildschirm eingeblendet.

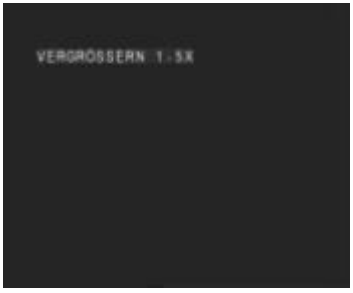


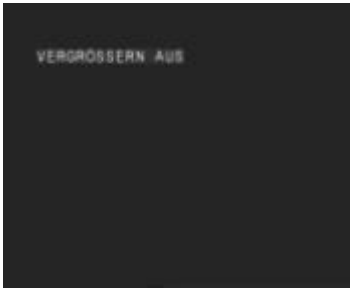
Mit der Untertitel-Taste können Sie die auf der DVD-Disc abgelegten Untertitel in den laufenden Film ein- bzw. ausblenden. Auf einer DVD-Disc sind häufig Untertitel in mehreren Sprachen abgelegt, da nicht für jedes Land voll synchronisierte Filme angeboten werden. Durch Drücken der Untertitel-Taste während der

Wiedergabe wird eine Infozeile eingeblendet, in der die verfügbaren Untertitel des Films angezeigt werden. Durch mehrmaliges Drücken der Untertitel-Taste werden nacheinander alle verfügbaren Untertitel angezeigt. Eine der wählbaren Optionen ist immer auch die Ausblendung/Abschaltung der Untertitel. Drücken Sie die Untertitel-Taste so oft, bis die gewünschte Sprache angezeigt wird. Diese Einstellung wird dann sofort aktiv. Die Infozeile verschwindet kurze Zeit später.

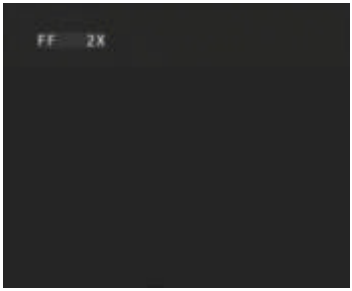


Mit der Zoom-Taste können Sie das wiedergegebene Bild vergrößern, um Details besser sichtbar zu machen. Drücken Sie während der Wiedergabe eines Films die Zoom-Taste, so wird der Bildschirm aus dem Zentrum heraus vergrößert. Die Wiedergabe wird unvermindert fortgesetzt. Es stehen drei Vergrößerungsstufen zur Verfügung: 1.5 fache, 2 fache und 4 fache Vergrößerung. Am oberen linken Bildschirmrand wird der Vergrößerungsfaktor eingeblendet,





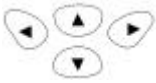
Mit der Vorlauf- und Rücklauftaste können Sie die Zeitrafferfunktion aktivieren, die gewünschte Wiedergaberichtung (Vorwärts bzw. Rückwärts) bestimmen, sowie durch mehrfaches Drücken der jeweiligen Taste die Geschwindigkeit in vier Stufen regeln (2-fach, 4-fach, 8-fach, 16-fach). Entsprechende Bildschirmsymbole werden oben links am TV-Gerät eingeblendet.
Durch Drücken der Play-Taste wird die Wiedergabe normal fortgesetzt.



Mit den Lautstärke Tasten können Sie die Lautstärke regeln. Zur besseren Regulierung wird eine Grafik am Bildschirm eingeblendet (siehe unten). Bei Auslieferung des Gerätes ist die Lautstärke auf Maximum eingestellt. Ob Sie die Lautstärke bei Wiedergabe mit der Fernbedienung Ihres DVD-Players oder mit einer anderen Fernbedienung regulieren bleibt Ihnen überlassen.

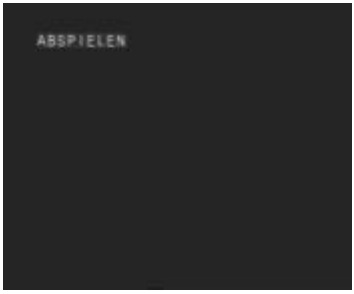
Mit den Rücksprung- und Vorwärtssprungtasten können Sie an den Beginn des aktuellen Kapitels (Szene) oder an den Beginn des nächsten Kapitels (Szene) springen. Die Wiedergabe wird automatisch fortgesetzt. Das Kapitel und der Titel zu dem gesprungen wird, wird in einer Infozeile am Bildschirm eingeblendet.

Mit der Pause Taste können Sie die Wiedergabe einer Disc unterbrechen. Sie können danach die Wiedergabe mit der Play-Taste fortsetzen. Das Wort Pause wird bei Bedienung der Taste oben links am TV-Bildschirm eingeblendet.



Mit den Richtungstasten können Sie in allen Menüsystemen des DVD-Players und der DVD-Discs navigieren und Funktionen anwählen. Durch Drücken der jeweiligen Taste bewegen Sie sich in einem horizontalen bzw. vertikalen Menüsystem jeweils um einen Schritt weiter. Am Bildschirm wird jeder Schritt grafisch hinterlegt, so daß Sie jederzeit wissen, welche Funktion gerade gewählt wurde.

Mit der PLAY Taste können Sie die in den unterschiedlichen Menüsystemen mit Hilfe der Richtungstasten getätigten Auswahlen bestätigen und zur Ausführung bringen. Andererseits fungiert die Play-Taste als Wiedergabetaste, wie sie z.B. von

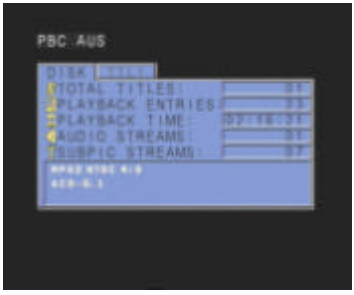


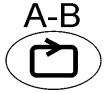
Kassettenrecordern her bekannt ist. Das Wort „Abspielen“ wird bei Bedienung der Taste oben links am TV-Bildschirm eingeblendet.

Mit der STOP-Taste unterbrechen Sie die Wiedergabe einer Disc und der DVD-Player schaltet automatisch auf das Yamakawa Startbild, das auch beim Einschalten des Gerätes sichtbar ist. Auf dem Display des DVD-Players steht jetzt „Pre Stop“ und am Bildschirm wird „Zum Fortsetzen Play drücken“ eingeblendet. Sie können jetzt durch drücken der Play Taste den Film jederzeit an der Stelle

weitersehen, an der die Stop Taste gedrückt wurde. Erst beim zweiten Drücken der Stop Taste ist der Wiedergabemodus unterbrochen. Es wird „STOP“ eingeblendet und auch auf dem Display angezeigt.

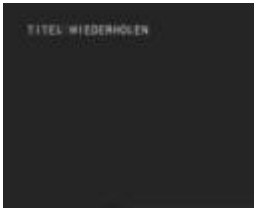
Mit der PBC Taste können Sie bei Video CDs ab der Version 2.0 Sonderfunktionen aktivieren. Näheres dazu können Sie im Abschnitt Video-CD (ab Seite 52) lesen. Bei der DVD Wiedergabe ist PBC generell auch aktiv. Schalten Sie PBC aus, erhalten Sie ein Informationsmenü über den Inhalt der eingelegten Disc.

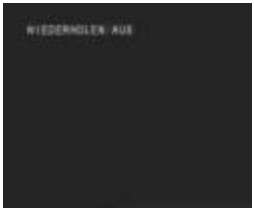




Mit der A-B Taste können Sie während der Wiedergabe einer beliebigen Disc (DVD, CD, oder VCD) einen bestimmten Bereich als Wiederholungsschleife definieren. An der Stelle, wo die Wiederholung beginnen soll, drücken Sie das erste Mal die A-B Taste. Am Bildschirm wird „A bis B: A Einstellen“ (siehe unten) eingeblendet. An der Stelle der Disc, wo die Wiederholungssequenz aufhören soll, drücken Sie das zweite Mal die „A-B“ Taste. Nun wird „A Bis B: A-B Einstellen“ (siehe unten) eingeblendet. Nun beginnt automatisch die Wiederholung des durch den Anfangspunkt „A“ und den Endpunkt „B“ markierten Bereiches.Ein nochmaliges Drücken der „A-B“ Taste schaltet die Wiederholung aus.

Mit der 1/All Taste können Sie wahlweise das aktuelle Kapitel (Szene) wiederholen lassen oder aber den ganzen Film. Durch mehrfaches Drücken der Taste können drei Funktionen („Kapitel wiederholen“, „Titel wiederholen“ und „Wiederholen Aus“) ausgewählt werden. Drücken Sie die Taste einmal erscheint der Text „Kapitel wiederholen“ am Bildschirm. Jetzt wird die aktuelle Szene (Kapitel) des Films solange wiederholt, bis Sie die Funktion ausschalten. Beim zweiten Drücken erscheint „Titel wiederholen“ am Bildschirm. Der aktuelle Film (Titel) wird ständig wiederholt. Durch nochmaliges Drücken schalten Sie die Funktion aus und die Wiedergabe wird normal fortgesetzt.





MP3-Player

Inhaltsübersicht zum MP3-Funktionsteil

(in alphabetischer Reihenfolge)

Funktion / Thema	Symbol	Seite
Display		49
Programmierung		50
Rücklauf		50
Rücksprung		50
Titeldirektanwahl		51
Vorlauf		50
Vorwärtssprung		50
Wiederholung (Szene bzw. Film)		50

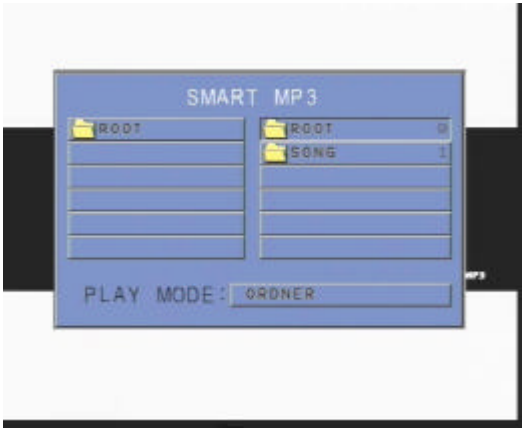
SMART MP3 Navigationssystem		44
Play Modus:	Single	46
	Wiederholen	46
	Ordner	46
	Ordner Wiederholen	47
	Zufall	47
	Shuffle	48
	Programm	48

Funktionserklärung

Anders als bei den anderen Disc-Arten (DVD, CD, VCD), gibt es bei der Wiedergabe von MP3 Discs keine Automatik Funktion. Nach Einlegen der Disc in das Laufwerk beginnt also die Wiedergabe nicht automatisch, sondern es muß erst ein Unterverzeichnis ausgewählt und ein Musikstück gestartet werden. Der Grund dafür liegt auf der Hand, denn auf einer MP3 Musik CD können sich mehrere hundert Musikstücke befinden. Somit macht es Sinn, daß zunächst das richtige Verzeichnis für die Wiedergabe herausgesucht wird.

Ähnlich einer Festplatte eines Computers, können auf einer MP3 CD Unterverzeichnisse (ähnlich den Schubladen eines Karteischrankes) zur besseren Strukturierung der Musiktitel angelegt werden. Sollen auf einer MP3 CD mehrere Musikrichtungen untergebracht werden, so kann man bei der Erstellung der CD Verzeichnisse für z.B. Klassik, Jazz, Rock, Pop etc. anlegen. In diesen Verzeichnissen können auch weitere Verzeichnisse, sogenannte Unterverzeichnisse (z.B. für Interpreten) angelegt werden.

Wird eine MP3 Disc in den Yamakawa eingelegt, so wird zunächst die Verzeichnisstruktur der Disc angezeigt. „Root“ bezeichnet dabei das Hauptverzeichnis, in dem sich in unserem untenstehenden Beispiel ein Verzeichnis „SONG“ befindet.



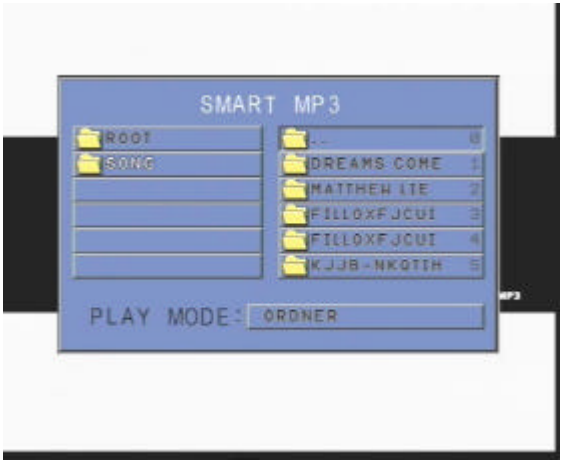
Smart MP3 Navigationssystem

Das „Smart MP3“ Navigationssystem besteht aus drei Bereichen:

1. Verzeichnisauswahl
2. MP3 Dateiauswahl
3. Auswahl der Wiedergabeart „Play Mode“

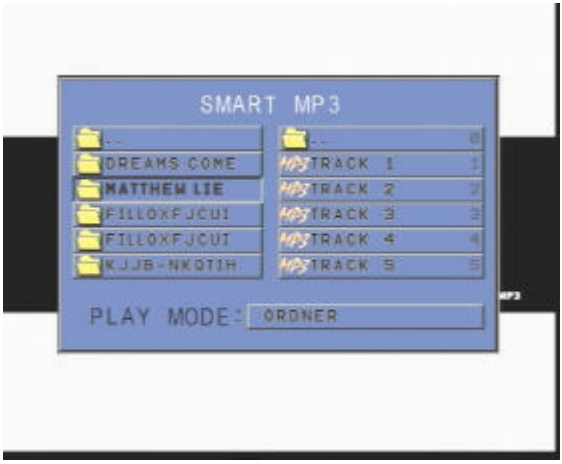
Im Stop-Modus können Sie mit den Bewegungstasten (links, rechts) zwischen den drei Bereichen wechseln um Verzeichnisse, Stücke oder Wiedergabearten auszuwählen.
Mit den Bewegungstasten (oben, unten) können Sie dann in den jeweiligen Bereichen eine Auswahl treffen und diese dann schließlich mit der Play-Taste bestätigen. Mit der Stop-Taste wird die Wiedergabe unterbrochen.

Beispiel:



Im linken Fenster wird das Verzeichnis „SONG“ markiert und mit der Play Taste ausgewählt. Dadurch wird der Inhalt im rechten Fenster dargestellt. Der Inhalt des Verzeichnisses „SONG“ sind in diesem Beispiel weitere Verzeichnisse (Ordner).

Mit den Bewegungstasten wird dann in das rechte Fenster gewechselt und das Unterverzeichnis „Matthew Lie“ ausgewählt. Dadurch wechselt die Verzeichnisliste, die vorher im rechten Fenster stand, ins linke Fenster. Das rechte Fenster zeigt jetzt den Inhalt des Ordners „Matthew Lie“ an. In diesem Beispiel sind dies MP3 Musikstück, die durch das voranstehende „MP3“ Logo gekennzeichnet sind.



In diesem Beispiel heißen die Musikstücke „TRACK 1“ etc., die Namen können aber von Ihnen beim Erstellen der MP3 CD selbst bestimmt werden.

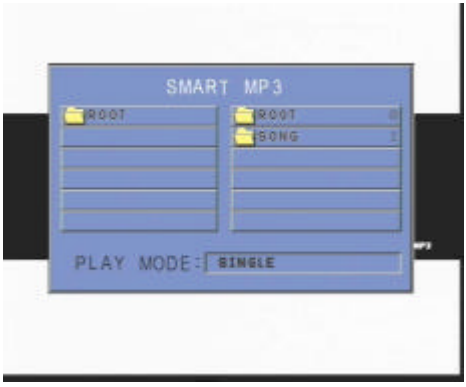
Wiedergabeart „Play Mode“

Der Yamakawa DVD-Player besitzt sieben Wiedergabearten als MP3 Player.

1. Single
2. Wiederholen
3. Ordner
4. Ordner wdh.
5. Zufall
6. Shuffle
7. Programm

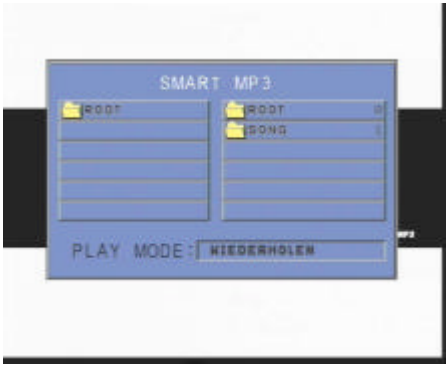
Single

Der im Bereich MP3 Dateiauswahl ausgewählte Titel wird einmal gespielt.



Wiederholen

Der im Bereich MP3 Dateiauswahl ausgewählte Titel wird einmal gespielt und danach ständig wiederholt, bis die Wiedergabe unterbrochen wird.

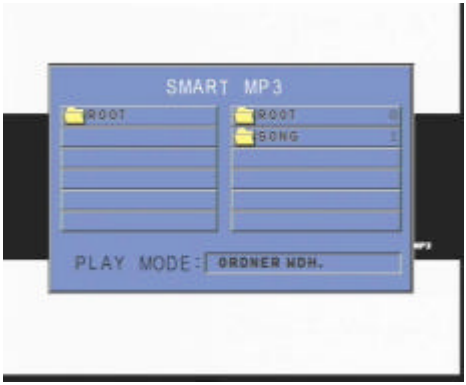


Ordner

Alle Musiktitel des ausgewählten Ordners (Verzeichnis) werden in der normalen Reihenfolge einmal wiedergegeben.

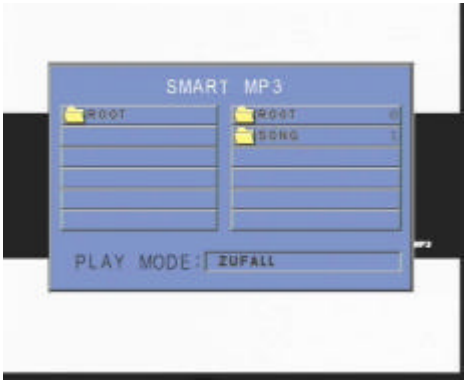
Ordner wiederholen

Alle Musiktitel des ausgewählten Ordners (Verzeichnis) werden in der normalen Reihenfolge wiedergegeben und dann ständig wiederholt.



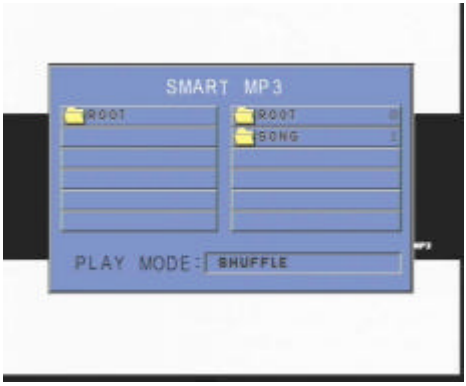
Zufall

Ständige Wiedergabe von per Zufallsgenerator bestimmten Musikstücken im ausgewählten Ordner. Sind z.B. sechs Musikstücke in einem Ordner abgelegt, so könnte die Wiedergabereihenfolge z.B. sein: 3, 2, 4, 2, 5, 5, 1,6,.4, 2,.....



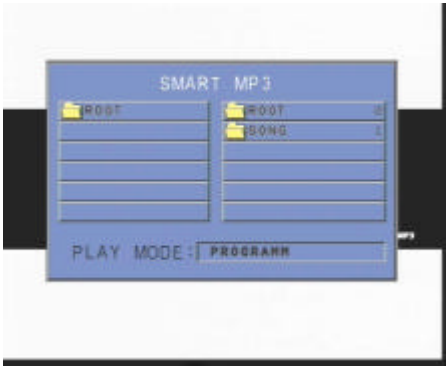
Shuffle

Einmalige Wiedergabe aller Musikstücke im ausgewählten Ordner, deren Reihenfolge durch einen Zufallsgenerator bestimmt wird. Sind z.B. sechs Musikstücke in einem Ordner abgelegt, so könnte die Wiedergabereihefolge lauten: 3, 2, 6, 1, 5, 4 oder auch: 3, 1, 5, 2, 4, 6.



Programm

Sie können die Reihenfolge der Wiedergabe der Musikstücke eines Ordners selber definieren. Dazu sind folgende Schritte zu beachten:



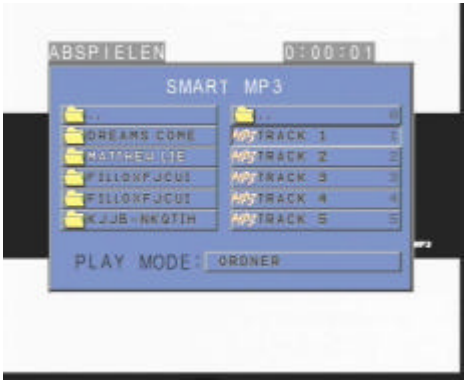
1. Drücken Sie die STOP-Taste um die Wiedergabe zu beenden.
2. Drücken Sie die PROGRAM-Taste, um den PLAY-Mode auf PROGRAMM zu schalten.
3. Geben Sie mit den numerischen Tasten der Fernbedienung die Reihenfolge der Musikstücke ein.
4. Drücken Sie die STOP-Taste um die Programmierung zu beenden.
5. Drücken Sie die Play-Taste um das Programm zu starten

Möchten Sie einer bereits fertigen und in der Wiedergabe befindlichen Programmliste von Musikstücken noch etwas hinzufügen:

1. Drücken Sie STOP, um die Wiedergabe zu unterbrechen
2. Drücken Sie die numerischen Tasten auf der Fernbedienung, um weitere Musikstücke hinzuzufügen.
3. Drücken Sie die PLAY-Taste, um die so erweiterte Programm-Liste abzuspielen.

Die Programmierung wird gelöscht, in dem Sie die PROGRAM-Taste auf der Fernbedienung drücken und dadurch den PLAY-Mode auf „ORDNER“ umstellen.

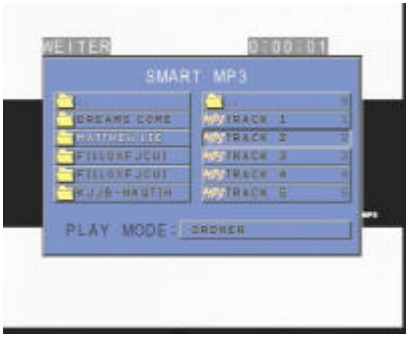
Mit der Display-Taste können Sie die Zeitanzeige oberhalb des SMART MP3 Menüs umschalten zwischen „Restzeit“ des Titels und bereits gespielter Zeit („gespielt“). Während der Wiedergabe eines MP3 Stückes, wird die gespielte Zeit des Titels immer angezeigt. Mit der Display-Taste kann also alternativ auf die Restspieldauer des Musikstückes umgeschaltet werden.

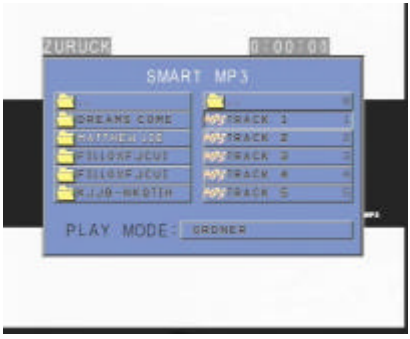


Die Programmierung einer Wiedergabereihenfolge von Musikstücken eines Ordners ist auf Seite XX beschrieben.

Mit der Vorlauf- und Rücklauftaste können Sie während der Wiedergabe eines Musikstückes den Schnellvorlauf und Schnellrücklauf aktivieren. Das Gerät bleibt dabei im Wiedergabe Modus, so daß sich die Musikstücke besonders im Schnellrücklauf verfremdet anhören können. Durch mehrmaliges Drücken der Tasten, können Sie zwischen vier unterschiedlichen Geschwindigkeiten auswählen: 2x, 5x, 10, 15x. Dabei werden jeweils etwa 2, 5, 10 und 15 Sekunden des Musikstückes übersprungen.

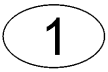
Mit den Rücksprung- und Vorwärtssprungtasten können Sie innerhalb des ausgewählten Ordners (Verzeichnis) an den Beginn des aktuellen Musikstückes zurückspringen oder direkt an den Beginn des nächsten Stückes springen. Die Wiedergabe wird dann automatisch fortgesetzt.





Mit der 1/All Taste können Sie wahlweise das aktuelle Musikstück nach dessen Ende automatisch wiederholen lassen,

oder aber den ganzen jeweils ausgewählten Ordner (Verzeichnis). Durch mehrfaches Drücken der Taste können drei Funktionen („Wiederholen 1“, „Wiederholen Alle“ und „Wiederholen Aus“) ausgewählt werden.



Mit den numerischen Tasten können Sie jeden Titel im ausgewählten Ordner direkt anwählen und wiedergeben lassen. Wenn Sie die Zahl des Musikstückes, das Sie hören wollen drücken, beginnt die Wiedergabe des Titels automatisch.

CD-Player

Inhaltsübersicht zum CD-Funktionsteil

(in alphabetischer Reihenfolge)

Funktion / Thema	Symbol	Seite
Display		53
Memo-System		53
Rücklauf		54
Rücksprung		54
Titeldirektanwahl		55
Vorlauf		54
Vorwärtssprung		54
Wiederholung (Schleife)		54
Wiederholung (Szene bzw. Film)		55
Zeitwiedergabe		53

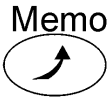
Hier werden nur diejenigen Tasten und deren Funktionen beschrieben, die während des Betriebs als CD-Player eine andere Funktion oder eine unterschiedliche Bedienungweise haben.

Funktionserklärung

Im Betrieb als CD-Player wird das Yamakawa Startbild permanent am TV-Bildschirm gezeigt. Sobald eine Audio-CD in das Laufwerk eingelegt wird, wird am oberen Bildschirmrand eine Infozeile eingeblendet.
Die Informationszeile enthält eine Zeitanzeige, die Nummer des aktuellen Musikstückes, sowie die Gesamtzahl der auf der CD enthaltenen Musikstücke.

Mit der Display-Taste können Sie vier unterschiedliche Zeitanzeigen in der Informationszeile darstellen. Mit jedem Drücken der Taste wird die Zeitanzeige gewechselt. Es stehen zur Verfügung: Titel Restzeit, Titel gespielt, Gesamt gespielt, Gesamt Restzeit, Aus (gesamte Infozeile).

Mit der Search Taste können Sie an einen bestimmten Zeitpunkt des aktuell wiedergegebenen Titels springen. Bei der Eingabe des Zeitpunktes muß darauf geachtet werden, daß dieser kleiner als die Dauer des Musikstückes sein muss.

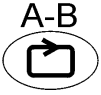


Mit der Memo-Taste können Sie die Speicherfunktion des DVD-Players aktivieren. Möchten Sie z.B. eine CD nicht weiterhören, diese aber an einer bestimmten Stelle zu einem späteren Zeitpunkt weiterhören, so drücken Sie an der gewünschten Stelle des Films die Memo Taste an der Gerätevorderseite. Am Bildschirm wird links oben das Wort „Memo“ kurz eingeblendet. Jetzt können Sie die Stop-Taste drücken und den DVD-Player in den Standby – Modus setzen.
Achtung: Das Öffnen der Laufwerksschublade, sowie das Ausschalten des Gerätes mit dem Netztrennschalter, löschen automatisch den Memo-Speicher.

Möchten Sie dann zu einem späteren Zeitpunkt den Film weitersehen, brauchen Sie nur das Gerät aus dem Standby einschalten und die Wiedergabe des Films aktivieren. Sobald Sie das Gerät einschalten, leuchtet die Memo-LED oberhalb der Memo-Taste an der Frontblende des Gerätes und signalisiert, daß der im Laufwerk befindliche Film sich im Memo-Speicher befindet.
Bei der Wiedergabe gehen Sie wie üblich vor, d.h. Sie warten bis das DVD-Menü angezeigt wird und wählen im Menü den Punkt Filmstart an.
Sobald der Film dann beginnt, drücken Sie die Memo-Taste. Am Bildschirm erscheint kurz „Memo Play“ und die Wiedergabe des Films wird an der Stelle fortgesetzt, an der sie unterbrochen wurde.

Mit der Vorlauf- und Rücklauftaste können Sie während der Wiedergabe eines Musikstückes den Schnellvorlauf und Schnellrücklauf aktivieren. Das Gerät bleibt dabei im Wiedergabe Modus, so daß sich die Musikstücke besonders im Schnellrücklauf verfremdet anhören können. Durch mehrmaliges Drücken der Tasten, können Sie zwischen vier unterschiedlichen Geschwindigkeiten auswählen: 2x, 5x, 10, 15x. Dabei werden jeweils etwa 2, 5, 10 und 15 Sekunden des Musikstückes übersprungen.

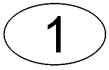
Mit den Rücksprung- und Vorwärtssprungtasten können Sie an den Beginn des aktuellen Musikstückes zurückspringen oder direkt an den Beginn des nächsten Stückes springen. Die Wiedergabe wird dann automatisch fortgesetzt.



Mit der A-B Taste können Sie während der Wiedergabe einer CD einen bestimmten Bereich als Wiederholungsschleife definieren. An der Stelle, wo die Wiederholung beginnen soll, drücken Sie das erste Mal die A-B Taste. Am linken oberen Bildschirm wird „A bis B: A Einstellen“ eingeblendet. An der Stelle der Disc, wo die

Wiederholungssequenz aufhören soll, drücken Sie das zweite Mal die „A-B“ Taste und es wird „A bis B: A-B Einstellen“ eingeblendet. Nun beginnt automatisch die Wiederholung des durch den Anfangspunkt „A“ und den Endpunkt „B“ markierten Bereiches. Ein nochmaliges Drücken der „A-B“ Taste schaltet die Wiederholung aus.

Mit der 1/All Taste können Sie wahlweise das aktuelle Musikstück nach dessen Ende automatisch wiederholen lassen, oder aber die ganze CD. Durch mehrfaches Drücken der Taste können drei Funktionen („Wiederholen“, „Rep All“ und „Wdh. Aus“) ausgewählt werden. Drücken Sie die Taste einmal, erscheint der Text „Wiederholen“ oberhalb der Infozeile. Jetzt wird das aktuelle Musikstück solange wiederholt, bis Sie die Funktion ausschalten. Beim zweiten Drücken, erscheint der Text „Rep All“ und die gesamte CD wird wiederholt. Durch nochmaliges Drücken schalten Sie die Funktion aus und die Wiedergabe wird normal fortgesetzt.



Mit den numerischen Tasten können Sie jeden Titel auf der CD direkt anwählen und wiedergeben lassen. Wenn Sie die Zahl des Musikstückes, das Sie hören wollen drücken, erscheint eine Bestätigung in der Infozeile „Auswahl:“ mit der Zahl des gewählten Musikstückes.

VCD-Player

Inhaltsübersicht zum VCD-Funktionsteil

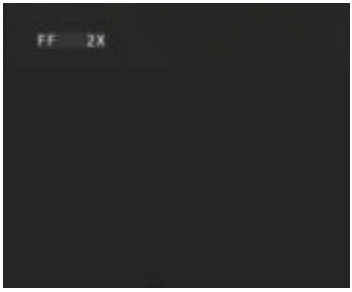
(in alphabetischer Reihenfolge)

Funktion / Thema	Symbol	Seite
Rücklauf		57
Rücksprung		57
Vorlauf		57
Vorwärtssprung		57
Zeitlupe		57

Hier werden nur diejenigen Tasten und deren Funktionen beschrieben, die während des Betriebs als VCD-Player eine andere Funktion oder eine unterschiedliche Bedienungweise haben.

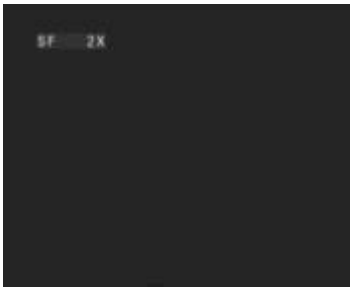
Funktionserklärung

Mit der Vorlauf- und Rücklauftaste können Sie die Zeitrafferfunktion aktivieren, die gewünschte Wiedergaberichtung (Vorwärts bzw. Rückwärts) bestimmen, sowie durch mehrfaches Drücken der jeweiligen Taste die Geschwindigkeit in vier Stufen regeln (2x, 5x, 10x, 15x). Dabei werden jeweils etwa 2, 5, 10 und 15 Sekunden des Films übersprungen. Entsprechende Bildschirmsymbole werden oben links am TV-Gerät eingeblendet.
Durch Drücken der Play-Taste wird die Wiedergabe normal fortgesetzt.



Video CDs haben keine Kapiteleinteilung (Szenen) wie bei DVD Discs. Daher bewirkt ein Druck auf die Rücksprung- bzw. Vorwärtssprungtasten keinen Sprung an den Beginn der aktuellen Szene bzw. an den Beginn der nächsten Szene, sondern es wird ein Zeitsprung von jeweils 5 Minuten ausgeführt.

Mit der Slow-Taste schalten Sie die Zeitlupenfunktion ein. Durch mehrfaches Drücken der Taste können Sie zwischen drei Geschwindigkeitsstufen für Zeitlupe vorwärts wählen (2x, 4x, 8x). Oben links am Bildschirm wird „SF“ für „slow forward“ und die gewählte Geschwindigkeit angezeigt. Eine Rückwärtszeitlupe gibt es bei Video CDs nicht.



Hinweise:

Folgende Funktionen sind bei der Bedienung im Video-CD Modus mit dem DVD- bzw. CD-Modus identisch:

Display	Seite 53
Memo-System	Seite 53
Lautstärke	Seite 38
Stumm Schaltung	Seite 36
Wiederholungen	Seite 54/55
Zeitwiedergabe	Seite 53
Zoom	Seite 37

Störungssuche

Eine vermeintliche Funktionsstörung am Gerät ist oftmals nur auf eine falsche Bedienungsweise zurückzuführen. Wenn das Gerät nicht wie vorgesehen funktioniert, überprüfen Sie es anhand der nachstehenden Tabelle. In manchen Fällen ist die Störung auf eine andere Komponente zurückzuführen. Es wird daher empfohlen, im Störungsfall auch angeschlossene Komponenten oder andere elektrische Geräte zu überprüfen. Wenn die Störung auch nach den unten beschriebenen Überprüfungen weiter besteht, fragen Sie Ihren Yamakawa Vertriebspartner oder den Yamakawa Direktservice der Seditec GmbH (siehe Garantie- und Serviceinformationen)

Bedienung

Symptom	Mögliche Ursache
Die Disc wird wieder heraus-geschoben, selbst wenn die Schublade geschlossen ist.	Disc ist verschmutzt oder verzogen.
	Disc wurde nicht korrekt in die Schublade gelegt.
Keine Wiedergabe möglich	Der Gebiets-Code stimmt nicht mit diesem Gerät überein.
	Mit diesem Gerät ist ein Abspielen von Discs im SECAM Format nicht möglich.
	Die Disc wurde umgekehrt eingelegt.

Bild

Symptom	Mögliche Ursache
Das Sperrsymbol (Hand) erscheint am Bildschirm	Die gewählte Funktion ist bei dieser Disc nicht möglich, oder der Bedienungsschritt ist bei diesem Gerät nicht möglich.
Die Einstellwerte wurden zurückgesetzt.	Bei einem Stromausfall oder durch Herausziehen des Netzkabels werden die Einstellwerte zurückgesetzt.
Kein Bild, bzw. Bild zu dunkel.	Überprüfen Sie den Anschluß. Die Einstellwerte für das TV-Gerät sind inkorrekt.
Die Abbildung ist verzerrt, bzw. passt nicht zum Bildschirmformat.	Die Einstellungen im TV-Setup für das Bildseitenverhältnis ist inkorrekt.
Nach Aufnahme auf einem Videorecorder treten Bildstörungen auf.	Dieses Gerät besitzt einen Kopierschutz. Bei Discs die mit einem Kopierschutzsignal versehen sind, verhindert dieses System eine störungsfreie Wiedergabe.

Fernbedienung

Symptom	Mögliche Ursache
Keine Fernbedienung möglich	Die Fernbedienung befindet sich zu weit vom Gerät entfernt, oder der Winkel zum Fernbedienungssensor ist zu weit.
	Die Batterien sind leer

Audio

Symptom	Mögliche Ursache
Kein Audiosignal oder Verzerrungen	Die Disc ist verschmutzt
	Die Anschlußstecker sind nicht fest genug in die Buchsen eingeschoben, oder sind inkorrekt angeschlossen.
	Der Anschlußstecker oder die Buchse ist verschmutzt.
	Das Gerät wurde in den Pause Modus geschaltet.
	Inkorrekte Bedienung des Stereo-Verstärkers (Eingangswahlschalter überprüfen)
Wesentlicher Lautstärke-Unterschied zwischen DVD und CD	Die wiedergegebene DVD wurde mit DTS Audio aufgenommen.
	Der Unterschied in der Lautstärke zwischen CDs und DVDs ist auf die unterschiedliche Aufnahmetechnik zurückzuführen.

Achtung:

Ein abnormaler Betrieb dieses Gerätes kann auch durch statische Aufladung oder andere externe Einflüsse verursacht werden. Um einen normalen Betrieb wiederherzustellen, das Netzkabel für kurze Zeit abziehen, dann wieder anstecken. Wenn dadurch die Störung nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an autorisiertes Yamakawa Kundendienstpersonal.

Glossar

Dolby Digital (AC-3)
In diesem Surround-System (Digital Surround), das in Filmtheatern verwendet wird, stehen maximal 5.1 Audiokanäle mit von AC-3 komprimierten Digitaldaten zur Verfügung. Um eine Wiedergabe von Discs mit Dolby Digital zu ermöglichen, muß der Digitalausgang dieses Gerätes (entweder koaxial oder optisch) mit dem Digitaleingang eines Dolby Digital Verstärkers oder Decoders verbunden werden.

DTS
DTS repräsentiert ein Surround Klangsystem, das sich von Dolby Digital (AC-3) unterscheidet. Um die Vorteile von DTS-Disc voll ausnützen zu können, muß der Digitalausgang dieses Gerätes (entweder koaxial oder optisch) mit dem DTS-Eingangsanschluss eines Verstärkers oder Decoders verbunden werden.

DVD
Eine optische Disc mit hoher Informationsdichte, auf der Bilder und Ton mit hoher Qualität mit Hilfe von digitalen Signalen aufgenommen werden können. Dazu wird eine Video Kompressionstechnik (MPEG) und eine Aufnahmetechnik für sehr hohe Informationsdichte benutzt. DVDs ermöglichen sehr hochwertige Video- und Audiowiedergabe und können selbst ganze Spielfilme problemlos speichern. Eine DVD Disc besteht aus zwei 0.6mm dünnen Scheiben die zusammengefügt sind.

Dynamic Range
Mit der Dynamic Range wird der Unterschied zwischen dem maximalen Umwandlungspegel für Übermittlung/Umwandlung von verzerrungsfreien Signalen und Störgeräuschen, und/oder dem durch die Charakteristika des Gerätes begrenzten Mindestpegel bezeichnet. Diese Werte werden in Dezibel (dB) ausgedrückt.

Kapitel Nummer
Diese Nummern sind auf der DVD hinterlegt. Ein Film ist in Abschnitte unterteilt, die jeweils eine Nummer tragen. Mit diesen Nummern können Abschnitte oder Szenen schnell gefunden werden.

Kinderschutz
Diese Funktion wurde von Eltern vorgeschlagen. Die Beschränkungen sind in den Disc-Daten enthalten, sie ermöglichen ein Sperren von Filmen oder Szenen, die nicht für Kinder geeignet sind.

MPEG
Diese Abkürzung bedeutet Moving Picture Experts Group. Hiermit wird ein internationaler Standard für die Datenkompression von sich bewegenden Bildern bezeichnet. Bei einigen DVDs wurden die digitalen Audiosignale in diesem Format komprimiert und aufgezeichnet.

Optischer Digitalausgang
Normalerweise wird ein Audiosignal in ein elektrisches Signal umgewandelt und über ein Kabel vom DVD-Player zum Verstärker übermittelt. Die Umwandlung dieses Signals in ein Digitalsignal und die Übertragung mit Hilfe eines Lichtleiterkabels wird als optische Digitalausgabe bezeichnet.

PCM
Diese Abkürzung steht für Pulse Code Modulation (Impulsekode-Modulation) und wird bei digitalen Audiosignalen verwendet. Die digitalen Audiosignale einer CD oder DVD sind im PCM-Format aufgenommen.

PBC (Wiedergabesteuerung)
Diese Funktion bezieht sich auf Signale, die auf einer Video-CD (Version 2.0) aufgezeichnet sind und eine Wiedergabesteuerung ermöglichen. Die auf den Discs befindlichen Menüs können zur problemlosen, interaktiven Suche nach gewünschten Filmszenen und Wiedergabe verwendet werden.

Dieser Vorzug erlaubt ebenfalls das Betrachten von Standbildern mit Hoch-/Standard-Auflösung.

Regionale Sperr-Codes (Regional Code)
DVD-Player und DVDs enthalten regionale Sperr-Codes für jedes Verkaufsgebiet. Wenn der Regional-Code eines DVD-Players nicht mit dem Regional-Code der DVD übereinstimmt, ist keine Wiedergabe möglich.

Seitenverhältnis
Das Bildseitenverhältnis bezieht sich auf das Verhältnis zwischen Höhe und Breite des TV-Schirms. Normale Fernsehgeräte haben ein Bildseitenverhältnis von 4:3, während bei Breitbildschirmen ein Verhältnis von 16:9 üblich ist. Dies ermöglicht die Betrachtung von großformatigen Bildern.

Titel Nummer
Die Titelnummern beziehen sich auf Filmtitel. Da DVDs über eine große Kapazität verfügen, lassen sich mehrere Filme auf einer Disc aufzeichnen. Enthält eine DVD zwei oder mehr Filme, werden diese Filme mit Titel 1, Titel 2, etc. durchnumeriert.

Untertitel
Untertitel sind auf dem Bildschirm erscheinende Dialogübersetzungen in einer anderen als der Originalsprache. Es können bis zu 32 verschiedene Untertitelsprachen auf einer DVD aufgenommen werden. Mit Hilfe der Untertitelfunktion läßt sich die gewünschte Sprache wählen.

Winkel
Einige DVDs enthalten Szenen, die gleichzeitig aus unterschiedlichen Blickwinkeln aufgenommen worden sind. Bei solchen Discs kann die "ANGLE" Taste benutzt werden, um die Szene aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu betrachten. Discs, die eine solche Technik enthalten, werden „Multi-Angle-Discs“ genannt.

Technische Daten

DVD Player Spezifikationen

Modell	DVD-780 / DVD-788
Pickup Head	Dual Focus optical pickup
Disc format:	Audio CD
	DVD Navigation 1.0
	Super Video CD (S VCD)
	Video CD 1.1, 2.0, Interactive VCD 3.0
Video Komprimierung	MPEG-1 & MPEG-2
Video Ausgang	Composite Video, S-Video, SCART
Video Auflösung	27MHz 10 bit
Video Format	NTSC / PAL
Bildformate	Pan&Scan, Letterbox, 16:9 Widescreen
Trickmodus	Zeitlupe & Zeitraffer vor- und rückwärts
	Zoom
Sub-Picture	unabhängiger Sub-Picture Decoder
OSD	8bit On-Screen Display
Audio System	Dolby Digital (AC-3) 5.1
	2 Kanal downmix für alle Dolby Programme
	Dts Digital Ausgang
Digital Ausgang	Koaxial, Optisch
Audio Format	96 KHz 24bit
Audio DAC	96 KHz 24bit
Stromversorgung	100VAC-230VAC
Stromverbrauch	34W
Abmessungen	43x27x9cm (BTH)
Gewicht	4.2kg